
Dietrich Reimer (Ernst Vohsen), Berlin SW. 48
Wilhelmstrasse 29.

Soeben erschien:

Ⓜ

Westlicher Kultureinfluss im Osten

von

H. Vambéry.

450 Seiten gr. 8^o. Elegant in Leinwand gebunden.
Preis M. 8.— ord., M. 6.— no. und 7/6 Expl. bar.

Ausführliche Prospekte gratis.

Der weltbekannte Gelehrte schildert in seinem Werke den Kultureinfluss des Westens auf den Osten. Er zerlegt sein Buch in drei Abschnitte: In dem ersten erörtert er den Kultureinfluss Russlands, zunächst auf das türkische Element im Zarenreich, sodann auf die kirgisischen Steppenbewohner, auf Turkestan und zum Schluss auf die Eingeborenen Sibiriens. Im zweiten Abschnitt wendet er sich dem Kultureinfluss Englands in Indien zu. Es bestehe ein prinzipieller Unterschied zwischen der Art und Weise, wie beide Völker ihre Kulturmission auffassen. Die Russen suchten durch politischen und religiösen Zwang zu wirken, die Engländer, als das kulturell höher stehende Volk, begründeten ihre Macht durch absolute Gerechtigkeit, Duldsamkeit auch in religiösen Dingen und Achtung vor der persönlichen Freiheit. Nachdem Vambéry diesen Gedankengang an der Hand höchst interessanter, von gründlichster Kenntnis des Geisteslebens der moslimischen Völker zeugender Dokumente zu Ende geführt hat, widmet er den dritten und letzten Abschnitt der Zukunft des Islam.

Bei der hohen Bedeutung dieser Fragen für das politische Leben der Gegenwart wird das Buch für alle diejenigen von besonderem Interesse sein, die sich über die Tragweite der Bewegung unterrichten wollen.